

## 17. Wahlperiode

### Kleine Anfrage

der Abgeordneten Joschka Langenbrinck und Thomas Isenberg (SPD)

#### Versorgungssituation von Bewegungs- und Therapiebädern in Berlin

Wir fragen den Senat:

1. Welche öffentlich betriebenen Bewegungs- und Therapiebäder oder Bäder mit Therapieangebot mit wie vielen Patientinnen und Patienten gibt es in welchen Bezirken von welchen öffentlichen Betreibern?

2. Welche privat betriebenen Bewegungs- und Therapiebäder oder Bäder mit Therapieangebot mit wie vielen Kundinnen und Kunden gibt es in welchen Bezirken?

3. Welche öffentlich betriebenen Bewegungs- und Therapiebäder oder Bäder mit Therapieangebot mit wie vielen Patientinnen und Patienten wurden in welchen Bezirken in den zurückliegenden drei Jahren von welchen öffentlichen Betreibern geschlossen?

4. Welche privat betriebenen Bewegungs- und Therapiebäder oder Bäder mit Therapieangebot mit wie vielen Kundinnen und Kunden wurden in welchen Bezirken in den zurückliegenden drei Jahren geschlossen?

5. Welche der unter 1 bis 4 genannten Einrichtungen beinhaltet(e) neben Wassertherapie auch Angebote eines speziellen Funktionstrainings?

6. Wie ist das Angebot gemäß 5. speziell für Patientinnen und Patienten des rheumatischen Formenkreises und wie bei anderen Indikationen?

7. Wie hoch waren die jährlichen Betriebskosten und die jährlichen Mieteinnahmen welcher Mieter des Therapiebades im Vivantes Krankenhaus Neukölln bis zu seiner Schließung am 30. September 2011?

8. Welche Sanierungsmaßnahmen wurden in welchem Jahr des Zeitraums 2005 bis 2011 im Therapiebad des Vivantes Krankenhaus Neukölln umgesetzt und wie hoch war die jeweilige Investitionssumme?

9. Welche alternativen Nutzungskonzepte für das geschlossene Therapiebad des Vivantes Krankenhaus Neukölln gibt es und mit welchen anderen Betreibern

wurden nach der Bad-Schließung Gespräche mit welchem Ergebnis geführt?

10. Wie sahen die Betriebsergebnisse 2008, 2009, 2010 und 2011 des landeseigenen Krankenhauskonzerns Vivantes aus?

11. Wie bewertet der Senat die Schließung des Therapiebades des Vivantes Krankenhaus Neukölln und die Entwicklung der Versorgungssituation von Bewegungs- und Therapiebädern in Berlin vor dem Hintergrund der Aussage des Vivantes-Konzerns in seinem Geschäftsbericht 2010, dass die gesundheitliche Daseinsvorsorge für alle Menschen dieser Stadt Vivantes' Auftrag sei?

12. Strebt der Senat eine Bedarfsplanung für Therapiebäder in Berlin an und wenn ja, inwiefern und bis wann?

13. Bieten die landeseigenen Berliner Bäder-Betriebe (BBB) Bewegungs- und Therapieangebote an und wenn ja, wo und welche und wenn nein, sieht der Senat die Möglichkeit, dass die BBB solche Angebote umsetzen?

#### Antwort

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt: